

Nur in Druck- oder Maschinschrift vollständig ausfüllen (3/2003)

(Vor- und Zuname des Verpflichteten)

V e r p f l i c h t u n g s e r k l ä r u n g

zum Dienst im Katastrophenschutz gem. § 21 des Landesgesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (Brand- und Katastrophenschutzgesetz – LBKG) in seiner jeweils gültigen Fassung

Ich verpflichte mich gegenüber _____
(Bezeichnung der Organisation/Katastrophenschutzeinheit)

zum Dienst im Katastrophenschutz **auf mindestens 6 Jahre.**

Über die Aufgaben des Katastrophenschutzes sowie über meine Rechte und Pflichten als freiwilliger Helfer im Katastrophenschutz wurde ich unterrichtet, insbesondere über meine Pflichten,

- an angeordneten Einsätzen, Übungen und Ausbildungsveranstaltungen teilzunehmen,
- den Weisungen der Vorgesetzten nachzukommen,
- die mir gestellten Aufgaben gewissenhaft zu erfüllen und
- ein Jahres-Soll von 150 Stunden zu erbringen und hierüber ein Nachweisheft lückenlos zu führen.

Mir ist bekannt, daß eine Zuwiderhandlung gegen meine Dienstpflichten als Ordnungswidrigkeit mit Geldbuße geahndet werden kann.

Ich wurde darüber belehrt, daß

- die Verpflichtung erst mit Zustimmung der Kreisverwaltung Alzey-Worms und dem von ihr vermerkten Datum wirksam wird,
- ich erst aufgrund einer wirksamen Verpflichtung für die Dauer meiner 6jährigen Verpflichtungszeit vom Wehr- bzw. Zivildienst freigestellt bin,
- die Zustimmung widerrufen wird, wenn ich meine Dienstpflichten im Katastrophenschutz nicht gewissenhaft erfülle, insbesondere die Mitwirkung im Katastrophenschutz einstelle oder aus der von mir gewählten Organisation ausscheide und
- ich bei Widerruf der Zustimmung wieder zum Wehr-/Zivildienst herangezogen werden kann.

Mit einer ärztlichen Untersuchung bin ich einverstanden.

Bitte auch Rückseite Ziff. I. u. II. vollständig ausfüllen.

(Ort und Datum)

(Unterschrift des Verpflichteten)

Bei Helfern, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben:

Mit der Verpflichtung bin ich einverstanden:

(Ort und Datum)

(Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten)

Nur von der Organisation auszufüllen

- Der Verpflichtete ist Mitglied bei (z. B. Feuerwehr und Ort) _____
- Die vorstehende Verpflichtung wurde angenommen am _____
- Die vorstehende Verpflichtung wird nicht angenommen, da _____
- Der Verpflichtete leistet bereits Dienst im Katastrophenschutz seit _____

(Ort und Datum)

(Unterschrift Organisation)

(Anschrift der Organisation)

Nur in Druck- oder Maschinenschrift vollständig ausfüllen

I. Angaben zur Person des Verpflichteten

Familienname _____ Vorname _____

geboren am _____ in _____

Familienstand ledig verh. verw. gesch.

wohnhaft _____
(Postleitzahl, Ort)

(Straße, Nr.) (Telefon)

Anschrift der nächsten Angehörigen _____
(Postleitzahl, Ort, Straße, Nr.)

Beruf des Verpflichteten _____

a) erlernt _____

b) z. Z. ausgeübt _____

c) Arbeitgeber _____
(Postleitzahl, Ort, Straße, Nr., Telefon)

II. Wehrverhältnis

Gemustert am _____ tauglich: ja nein

Kreiswehrrersatzamt (KWEA) _____

Personenkennziffer PK _____

Zurückgestellt am _____ bis _____

Grund der Zurückstellung _____

Unabkömmlich gestellt am _____ bis _____

Grund der Unabkömmlich-
stellung _____

z. Z. zuständiges KWEA _____

Anerkannter Kriegsdienst-
verweigerer ja nein Anerkennung vom _____

Kreisverwaltung Alzey-Worms

Der umseitigen Verpflichtung wird zugestimmt. Die Verpflichtung ist wirksam ab _____.

Alzey,
Im Auftrag

(Maurer)